

**Zeitschrift:** Schweizerische Bauzeitung  
**Herausgeber:** Verlags-AG der akademischen technischen Vereine  
**Band:** 61/62 (1913)  
**Heft:** 2

## **Werbung**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 14.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Schweizerische Bauzeitung

**Abonnementspreis:**

Schweiz 20 Fr. jährlich  
Ausland 28 Fr. jährlich

**Für Vereinsmitglieder:**

Schweiz 16 Fr. jährlich  
Ausland 18 Fr. jährlich  
sofern beim Herausgeber  
abonniert wird

**WOCHENSCHRIFT**

**FÜR BAU-, VERKEHRS- UND MASCHINENTECHNIK**

GEGRÜNDET VON A. WALDNER, ING. HERAUSGEBER A. JEGHER, ING., ZÜRICH

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Rascher & Cie., Zürich und Leipzig

ORGAN

**Insertionspreis:**

4-gespart Petitzelle oder  
deren Raum . 30 Cts.  
Haupttitelseite: 50 Cts.

Inserate ausschliesslich  
an Annoncen-Expedition  
**Rudolf Mosse, Zürich**  
und deren Filialen und  
Agenturen

DES SCHWEIZ. ING.- & ARCHITEKTEN-VEREINS & DER GESELLSCHAFT EHEM. STUDIERENDER DER EidG. TECHN. HOCHSCHULE.

## Schweizerische Granitwerke A.-G., Bellinzona

Zweighbureau Zürich.

Höchste Leistungsfähigkeit. Reichste Mannigfaltigkeit i. d. feinst. Granitsorten f. Hoch- u. Tiefbauten zu jeglicher Art gewöhnliche, sowie feine Arbeiten. Günstige Preislagen u. Lieferungsbedingungen.

ELEKTRISCHE  
HYDRAULISCHE  
TRANSMISSIONS-

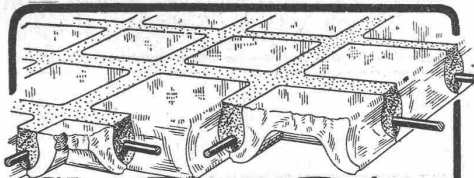
PERSONEN- & WAREN-

# AUFZÜGE

**SCHINDLER & C<sup>IE</sup>**

∴ LUZERN ∴

GEGRÜNDET 1874.



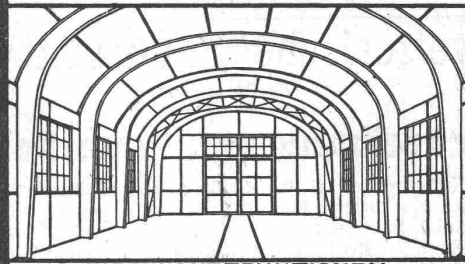
**Glas-Eisen-Beton  
(System Keppler)**

Für Fußböden, Dächer, u. Wände.

Grosse Tragfähigkeit. Billig i. d. Herstellung.  
Minimale Unterhaltungskosten. Leicht zu  
reinigen. Kein Anstrich nötig.

Vertreter **Robert Looser, Zürich V**  
Kreuzplatz 1

**GEILINGER u. CO  
WINTERTHUR**

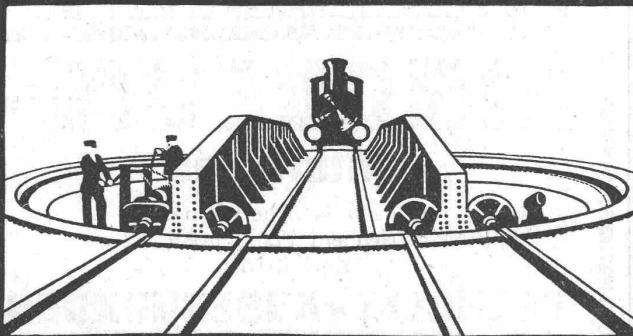


EISENKONSTRUKTIONEN

# ARSAG LIFTS

Personen- & Warenaufzüge  
jeder Art.

**Aufzüge- & Räderfabrik Seebach  
SEEBACH-ZÜRICH.**



## Joseph Vögele Mannheim

• Weichen • Kreuzungen •  
Drehscheiben • Schiebebühnen  
Sicherungsanlagen Spills • etc.  
Rangier-Anlagen  
Verlade-Vorrichtungen

Vertreter für die Schweiz: Ing. G. Bäumlín, Zürich, Auf der Mauer 19. — Telephon 3423.

# Schweizerische Bundesbahnen

Kreis II.

## Bauausschreibung.

Die Unterbauarbeiten des IV. Loses für die Bahnhofserweiterung Bern von Km. 96.200 bis Km. 96.600 der Linie Freiburg-Bern, die Verbreiterung des Bahnhofplanums bei der Vilette und die Verlegung der Stadtbachstrasse umfassend, sind zu vergeben.

In der Hauptsache sind auszuführen:

<b>Erdbewegung</b>	ca. 58000 m <sup>3</sup>
<b>Mauerwerk und Beton</b>	ca. 5870 m <sup>3</sup>
<b>Zementröhren</b>	ca. 560 m
<b>Strassenchaussierung</b>	ca. 2800 m <sup>2</sup>
<b>Granitrandsteine</b>	ca. 660 m
<b>Pflästerungen</b>	ca. 400 m <sup>2</sup>

Pläne und Bedingungen, sowie das allgemeine Bauprogramm können auf dem Bureau des bauleitenden Ingenieurs in Bern (Stadtbachstrasse 23 I) eingesehen werden, wo auch die Eingabeformulare zu beziehen sind.

Uebnahmsofferten mit der Aufschrift „Bau eingabe für das IV. Los Unterbau Bern“ sind bis zum 20. Januar 1913 der unterzeichneten Kreisdirektion verschlossen einzusenden.

Die Angebote bleiben bis 31. März 1913 verbindlich.

Kreisdirektion II  
der Schweizerischen Bundesbahnen.

# Schweizerische Bundesbahnen

Kreis II.

## Ausschreibung von Bauarbeiten.

Die Kreisdirektion II der Schweizerischen Bundesbahnen in Basel eröffnet Konkurrenz über die Lieferung und Montierung der Eisenkonstruktion im Gewichte von etwa 65 Tonnen für zwei Perrondächer im Bahnhof **Zofingen**. Pläne und Bedingungen sind im Bureau des Oberingenieurs, Le menstrasse 2, Erdgeschoss in Basel, zur Einsicht aufgelegt, wo auch die Eingabeformulare bezogen werden können. Auf Wunsch werden den Bewerbern die Pläne gegen Nachnahme von Fr. 3.— zugestellt; bei Einreichung eines Angebotes und unbeschädigter Rückgabe der Pläne wird dieser Betrag rückerstattet.

Eingaben mit der Aufschrift „Neue Perrondächer in Zofingen“ sind bis 14. Januar 1913 der unterzeichneten Kreisdirektion verschlossen einzureichen. Dieselben bleiben bis 15. Februar 1913 verbindlich.

Basel, den 28. Dezember 1912.

Kreisdirektion II  
der Schweizerischen Bundesbahnen.

## Spezialfabrik für Lichtpauspapiere Zürich - A. Messerli - Bern

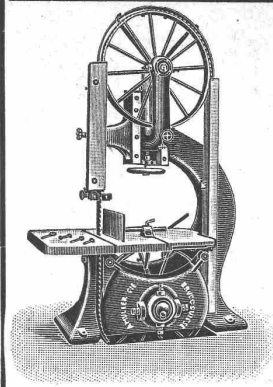
Aelteste schweizerische Lichtpausanstalt

Gegründet in Zürich 1876

liefert prompt und billig unter Garantie:

**Lichtpauspapiere** eigener, bewährter Fabrikation,  
**Lichtpausapparate** div. Systeme, pneumat. u. elektr.  
**Lichtkopien** auf blauem, weissem u. braunem Grund.  
**Plandruck** (Trockendruckverfahren) schwarz u. farbig.

➔ Schluss für die Inserate je Dienstags, abends.



## A. Müller & Cie. Brugg (Aargau) Holzbearbeitungs- Maschinen

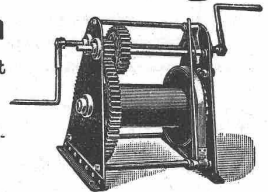
in modernster Konstruktion  
Großes Fabriklager  
1911 Weltausstellung Turin:  
Grand Prix



## Spezial-Hebezeuge für das Baufach

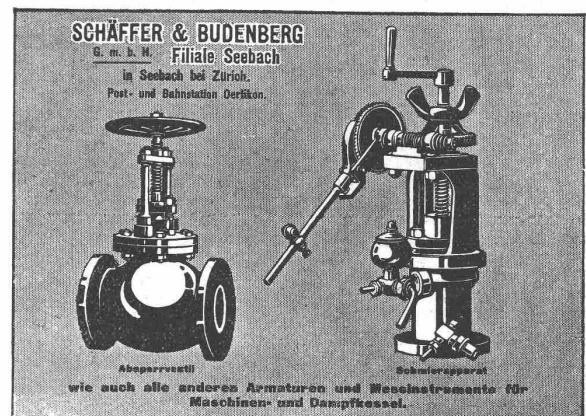
enthält unser Prospekt  
Nr. 32.

Verlangen Sie unverbindliche  
Zusendung von



## Heinrich de Fries, G. m. b. H. Düsseldorf 32 : Berlin SW 68 : Wien VII/3.

Vertreter für die Schweiz: Ingenieur **Alfred Rubin**,  
Zürich I, Caspar Escherhaus.



# LINOLEUM- Unterlagen

Litosilo-Kunstholz-Estrich  
Bims-Estrich mit Planolin-Abglättung  
Kork-Estrich

## PLANOLIN - AUSEBNUNGEN

sofort trocknend

Ch. H. Pfister & Co., Basel 7.

⌘ Union ⌘

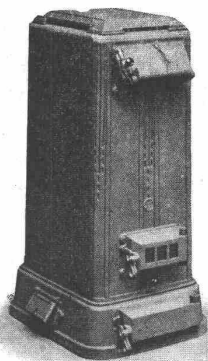
Schweizerische Briket-Import-Gesellschaft  
ZÜRICH

# Wichtige Neuerung im Heizungsfach!

Warum stand bisher **der Architekt** der Wahl des Heizkesselsystems gleichgültig gegenüber?

Alle bisher bekannten Kesselsysteme sind für den Betrieb mit Koks gebaut. Daraus ergeben sich gleichmässig für alle eine Reihe von bekannten Nachteilen, wie Auslöschen des Feuers bei schwacher Beanspruchung oder, wenn dies vermieden werden soll, unnötig grosser Brennstoffaufwand. Auch das Entfernen der Schlacken ist mit Schwierigkeiten verbunden.

Angesichts dieser allen Systemen anhaftenden Nachteile lag keine Veranlassung vor, diesem oder jenem Typ den Vorzug zu geben.



„Isotherma“-Kessel  
ca. 1 qm Heizfläche

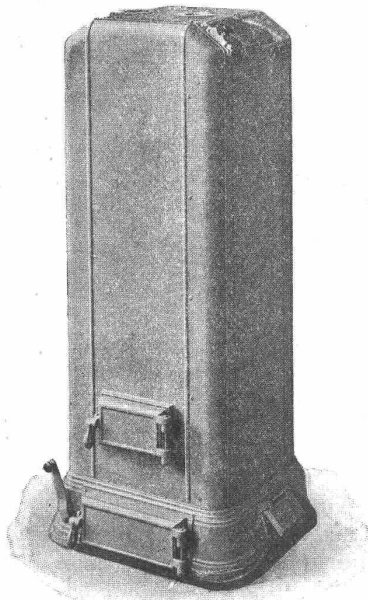
Heute ist dies anders. Das **Eisenwerk Clus** baut einen neuen Kessel, der speziell für die immer mehr zur Verwendung kommenden **Braunkohlen-Brikets** eingerichtet ist, den

## ***„Isotherma“-Kessel.***

Dieser vermeidet in glücklichster Weise die obengenannten Nachteile. Seine besondern Eigenschaften machen ihn zum idealen Kessel für **Einfamilienhäuser**, für **Etagen**, ebenso für **Warmwasserbereitungsanlagen**.

Der **„Isotherma“-Kessel** kann über Nacht oder wenn sonst keine Wärmeentwicklung gewünscht wird, vollständig abgestellt werden. Noch nach einigen Tagen brennt er von selbst wieder an, ohne dass etwas anderes als das Öffnen der Luftklappe nötig wäre.

Daraus ergibt sich ein **sparsamer Betrieb**. Unnötiger Brennstoffaufwand in den Betriebspausen ist vermieden. Jedes Wiederaufheizen und Entfernen von Schlacken fällt weg, sodass der Betrieb **so einfach und bequem** ist, wie bei keinem andern Kesselsystem. Die entstandenen Aschenrückstände, 3—5 %, fallen in einen Kasten und werden mit diesem entfernt.



„Isotherma“-Kessel  
ca. 1,5 qm Heizfläche

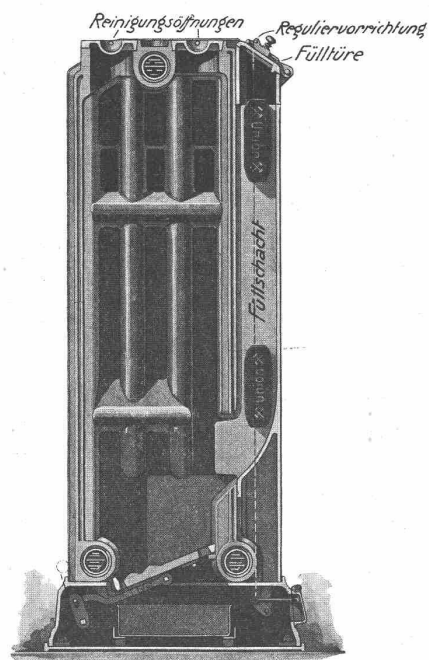
Der **„Isotherma“-Kessel** brennt rauchlos.

Der **„Isotherma“-Kessel** kann im Vorraum oder in der Küche aufgestellt werden und gereicht auch ohne Verkleidung jedem Raum zur Zierde. Seine obere Begrenzungsfläche dient als **Wärmetisch**.

Der **„Isotherma“-Kessel** ist kinderleicht zu bedienen, was von Koksesseln nicht gesagt werden kann. Wer zum Beispiel einmal in der Lage war, einen ausgelöschten, teilweise mit Koks gefüllten Heizkessel zu entleeren und frisch anzufeuern, der wird nur mit Missvergnügen an die schwere, staubentwickelnde Arbeit zurückdenken. Alle solchen Unzukömmlichkeiten vermeidet der

## **„Isotherma“-Kessel,**

der sich darum ganz besonders für Anlagen empfiehlt, die von Familiengliedern oder Dienstboten bedient werden müssen.



Innenansicht  
des „Isotherma“-Kessels

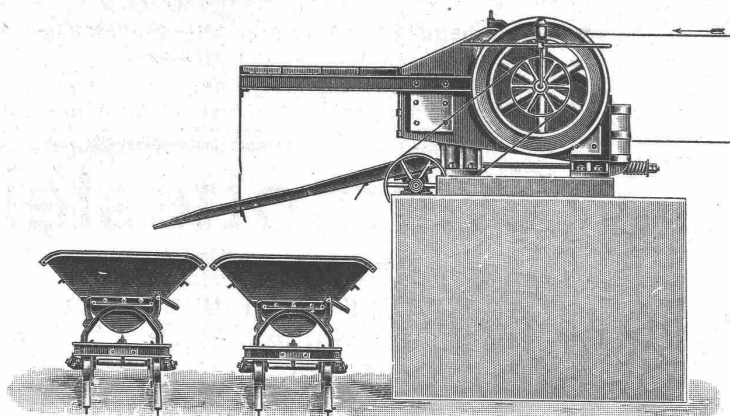
**Jeder Architekt** hat ein Interesse daran, diesen Kessel kennen zu lernen.

Für nähere Angaben und Prospekte beliebe man sich zu wenden an die

✂ Union ✂

**Schweizerische Briket-Import-Gesellschaft  
Zürich**

**Technische Abteilung.**



Robert Aebi &amp; Co., Zürich I.

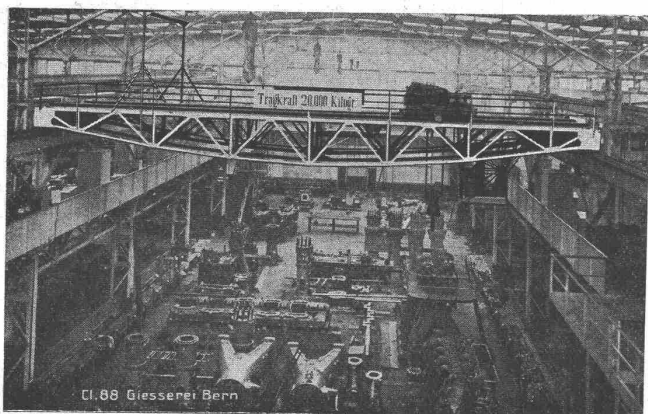
# Steinbrecher

Neueste schmiedeiserne Konstruktion  
mit und ohne Sandwalzwerk. ::

Viele Maschinen im Gebrauch. — Beste Referenzen.



Gesellschaft der L. v. Roll'schen Eisenwerke, Gerlafingen.  
Werk: **Giesserei Bern** in Bern.



### Konstruktionswerkstätten.

„Grand Prix“ an der Internationalen Ausstellung Mailand 1906 —  
„Grand Prix“ an der Internationalen Ausstellung der Anwendungen  
der Elektrizität in Marseille 1908 — „Hors Concours“ an der Internat.  
Ausstellung Turin 1911 für **Seilbahnen** u. **Zahnstangenoberbau**.

### Spezialfabrik für Hebezeuge.

**Laufkrane** jeder Art, für Hand- oder elektrischen Betrieb.  
**Dreh- und Bockkrane**, feste und fahrbare, für Hand-  
oder elektrischen Betrieb.

**Warenaufzüge** für hydraulischen, Transmissions- oder  
elektrischen Betrieb.

**Förderwinden** für Hand-, Transmissions- oder elektrischen  
und anderen Motorenantrieb.

Andere Spezialitäten der Firma:

**Eisenbahnmaterial, Seilbahnen, Zahnstangenoberbau für Berg-  
bahnen, Schleusen und Wehranlagen.**

Nähere Angaben und Projekte, sowie Referenzen stehen zu  
Diensten.

# Ateliers de Constructions Mécaniques de VEVEY, SUISSE.

Turbines Hydrauliques de tous systèmes.

Installé les deux plus hautes chutes du monde.

Vouvry (Valais, Suisse)

940 mètres

Livré: en 1902 2 turbines de 500 HP  
1905 1 turbine de 2000 HP  
1906 1 turb. 2000 HP, 2 turb. 125 HP  
1911 1 turbine de 600 HP  
1913 1 turbine de 2600 HP

Orlu (Pyrénées, France)

960 mètres

Livré: en 1909 3 turbines de 3500 HP  
1909 2 turbines de 145 HP  
1912 1 turbine de 3500 HP

Renseignements, devis, avant-projets sur demande.  
Références et courbes d'essais à disposition.

# Wettbewerb Bad Gastein.

Der Einreichungstermin wurde bis  
**Samstag den 15. Februar 1913,**  
**12 Uhr mittags,**

verlängert.

**Gemeinde Bad Gastein.**

## Stadt St. Gallen.

### Verkauf von Bahnbrücken auf Abbruch.

Die auf der alten Eisenbahnlinie St. Gallen-St. Fiden (Viehmarkt bis Schlachthof) vorhandenen Eisenbahnbrücken, nämlich:

- a) **Brücke über die St. Jakobstrasse**, Gitterträger,  
Breite im Lichten 3,3 m, Stützweite 25,1 m.  
Gewicht: Schweisseisen = 41,7 Tonnen  
Gusseisen = 3,0 Tonnen  
Total = 44,7 Tonnen
- b) **Blech-Balkenbrücken** über die Scheffelstrasse, das  
Freiensteinrässchen und Plauengässchen:  
Gewicht: Schweisseisen = 13,1 Tonnen  
Gusseisen = 3,8 Tonnen  
Total = 16,9 Tonnen

sind auf Abbruch zu verkaufen.

**Auflage der Bedingungen** für Kauf und Abbruch Burggraben Nr. 2, Zimmer Nr. 18, II. Stock, von Freitag den 27. Dezember 1912 bis Samstag den 18. Januar 1913, woselbst auch die Pläne der Eisenkonstruktionen eingesehen und Eingabeformulare bezogen werden können.

**Offerten sind schriftlich** und verschlossen mit der Aufschrift „Brücken-Abbruch“ bis Montag den 20. Januar 1913 an den **Vorstand für Tiefbau und Technische Betriebe der Stadt St. Gallen** zu richten.

Es wird besonders darauf aufmerksam gemacht, dass sich die **Fachwerk-Brücke** über die **St. Jakobsstrasse** mit 26,37 m Länge und 3,36 m lichter Breite zur Wiederaufstellung für eine Nebenstrasse sehr gut eignen würde.

St. Gallen, den 23. Dezember 1912.

Die **Verwaltungsabteilung**  
für **Tiefbau und Technische Betriebe.**

### Wasserversorgung der Gemeinde Muri/Bern

#### Arbeits-Ausschreibung

Gestützt auf den Beschluss der Versammlung der Einwohnergemeinde vom 18. Dezember 1912 wird hiermit die **Ausführung** nachfolgender **Arbeiten** der Wasserversorgung der Gemeinde Muri/Bern zur öffentlichen Konkurrenz ausgeschrieben:

- Zuleitung** (Schlosswil-Gümligen)  
in Zementrohr 250 mm Lfm. 4400  
in Gussrohr 200 mm Lfm. 2720
- Reservoir** (im Walch oberhalb Gümligen)  
Inhalt: 500 Kubikmeter
- Verteilungsnetz** (in Gümligen und Muri)  
Rohrkaliber 100 bis 200 mm Lfm. 9000  
Extrastücke, Schieber und Hydranten. 88 Stück.

Pläne und Baubedingungen sind vom 11. bis 30. Januar 1913 auf der Gemeindeschreiberei Muri/Bern zur Einsicht aufgelegt. Dasselbst können auch die Eingabeformulare bezogen werden, welche dem Gemeinderat von Muri bis und mit dem 30. Januar nächsthin abzugeben sind.

Muri/Bern, den 7. Januar 1913.

Namens des Gemeinderates,

Der Präsident: **Baumann**  
Der Sekretär: **Schenk.**

Der Gesamtauflage der heutigen Nummer liegt ein Prospekt, betr. „**Wichtige Neuerung im Heizungsfach**“ von der Firma „**Union**“ Schweizerische Briket-Import-Gesellschaft Zürich bei, worauf wir unsere werten Leser noch besonders aufmerksam machen.

**Ingenieur Adolf Salis, Zürich I,**  
Caspar Escher-Haus (Neumühlequai) Zimmer Nr. 27-28  
empfiehlt sich für die  
**Ausarbeitung von Projekten aller Zweige des Tiefbaues,**  
**Eisenbahn- und Strassenbauten,**  
**Kanalisationen, Wasserversorgungen, Wasserkraftanlagen,**  
**Bebauungsplänen, Uebernahme von Bauleitungen.**

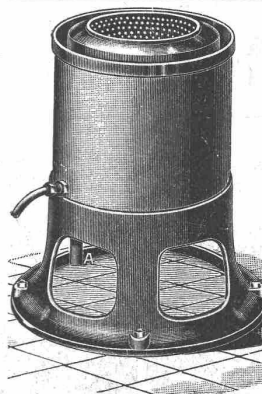
## Chamottesteine

für industrielle Feuerungsanlagen aller Art.

**Steinzeugröhren und Formstücke**  
**Verblendsteine, Badezellensteine**  
:: **Bodenplatten etc.** ::

empfiehlt in erstklassiger Qualität

**Aktiengesellschaft**  
**Verblendsteinfabrik Lausen (Baselland).**



## Wäscherei- Maschinen

für

**Hand- und Kraftbetrieb.**

**Rationeller, einfacher Betrieb bei grosser Ersparnis an Zeit und Material und grösster Schonung der Wäsche.**

**Garantie. Ia Referenzen.**

**Besichtigen Sie Musterausstellung.**

**A. Schulthess & Co**  
Zürich — Waldshut.

Für die Herren **Architekten!**

Prompte Anfertigung und Lieferung von

Knüpf-  
Plüsch-  
Baumwoll-

## Teppichen

in garantiert  
ächten  
Pflanzenfarber

in allen Grössen für

**Kirchen, Säle, Hallen, Wohnräume, Erker,**  
jeder Bauart und Räumlichkeit stilgerecht angepasst.

**B. Meili, Teppich- u. Wollweberei**  
Zürich I, „Baur au Lac“, Börsenstrasse Nr. 25.



## TAPETEN

**Linkrusta, Tekko, Salubra, Japan-  
und China-Matten, Spannstoffe**

**LEISTEN ALLER ART**

Muster und Kostenberechnungen gratis

**Fischer & Heckendorn, Zürich I**

Zähringerstrasse 47 :: beim Central

Schluss für die Inserate je Dienstags, abends.

# Transport-Einrichtungen, Förderanlagen aller Art

für Zement- und Kalkfabriken, chemische Industrie etc. liefert

## Daverio, Henrici & Cie., A.-G., Maschinenfabrik, Zürich

Erste Referenzen. ··· Projekte und Kostenanschläge gratis.

### Kittlose Glasbedachungen.



## Oberlichter jeder Art,

System Zimmermann.

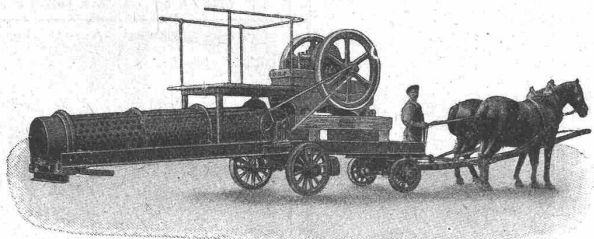
### Shedfenster und Shedrinnen

mit Walzeisen- oder Stahlblechsprossen, Patent, garantiert wasserdicht — kein Abtropfen von

Schwitzwasser. Viele Tausend Quadratmeter für eidgenössische Behörden und Private geliefert.

**PAUL APPEL,** Zürich, Limmatstrasse 55.  
Bern, Länggasstrasse 26.

## Max Friedrich & Co., Maschinen-Fabrik, Leipzig-Plagwitz W.



### Ortsfeste, fahrbare Schotteranlagen

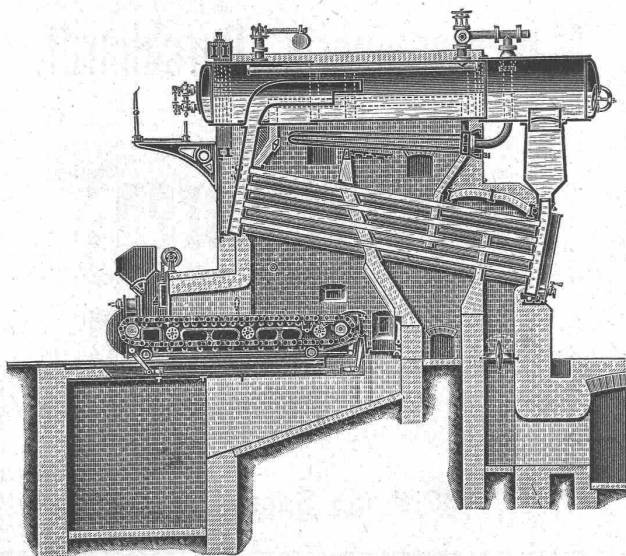
mit Patentsteinbrecher, der durch seine doppelt schwingende und schlagende Brechbewegung feinsten kubischen Schotter erzielt bei 25 bis 100 % Mehrleistung.

41jährige Spezialität

Ortsfeste u. fahrbare Sandmahanlagen. Automobile, Steinbrecher, Schotteranlagen auf Automobilen.

Zerkleinerungsanlagen — Mahlanlagen — Siebanlagen — Kieswaschanlagen  
Benzinlokomotiven — Dampflokomotiven

## KOMPLETTE DAMPFKESSEL-ANLAGEN



- Steinmüllerkessel und Ueberhitzer
- Wanderplanrost D. R. P.
- Economiser mit selbsttätigen Kratzeisen D. R. P.
- Rohrleitungen
- Flüssigkeitsmesser D. R. P.
- Autom. Wasserreiniger D. R. P.

Die einzelnen Abteilungen geleitet von erfahrenen Spezial-Ingenieuren.

Sichere Garantien für die Gesamt-Anlage.

**L. & C. Steinmüller, Gummersbach,**  
Rheinland,  
Röhrendampfkessel- und Ueberhitzerfabrik.  
Gegründet 1874.

Nähere Auskunft erteilt:  
**Fritz Marti Akt.-Ges., Bern.**

Bei Bestellungen wolle man sich auf die „Schweizerische Bauzeitung“ beziehen,



